



TuS. Lendringsen 1894 e.V.

Abt. Judo

Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2019 des TuS Lendringsen, Abt. Judo

Freitag, den 22.02.2019, Landhaus Fricke, Hüingsen

20:30 Uhr bis 22:00 Uhr

16 Teilnehmer (siehe Anlage)

1. Eröffnung durch den 1. Abteilungsleiter, Harald Kletke

Die Versammlung wurde um 20:30 Uhr durch Harald Kletke eröffnet. Der Hauptvorstand des TuS Lendringsen 1894 eV war ebenfalls zugegen.

2. Bericht des ersten Vorsitzenden

Die Hallensituation kam wieder zur Sprache, insbesondere die nicht ausreichende Warmwasserkapazität der Duschen. Ursache hierfür ist ein defekter Warmwasserspeicher, der ausgetauscht werden müsste. Die Instandsetzung ist aber fraglich.

Nach wie vor ist in den Wintermonaten die nur sporadisch funktionierende Außenbeleuchtung im Eingangsbereich der Turnhalle ein Problem. Ebenso die Parkplatzausleuchtung. Kritik kam auch seitens der Eltern. Durch die Dunkelzonen werden Unsicherheitsgefühle sowohl bei Kindern, als auch bei den Eltern erzeugt, die ihre Kinder vom Judo-Training abholen. Sicher ist auch die unzureichende Beleuchtung ein Grund für den zu beobachtenden Mitgliederschwund. Aktuell sind in der Judo-Abteilung noch 96 Mitglieder, im Vorjahr waren es noch 112.

Erfreulicherweise wird der Selbstbehauptungskurs sehr positiv angenommen. Hierdurch wird der Mitgliederrückgang mehr als nur kompensiert. Zurzeit nehmen an den Selbstbehauptungskursen 14 Frauen und etwa 30 Kinder teil. Die Veranstaltung läuft in Kursform ohne Vereinsmitgliedschaft. Thematik des Versicherungsschutzes folgt unter Pos. „10“, Verschiedenes.

3. Bericht des Geschäftsführers

Der Bericht des Geschäftsführers, Protokollvortrag der Vorjahresversammlung, entfiel, das Protokoll wurde bereits vorab auf der Vereins-web-site veröffentlicht.

Pos. „5.“ Der Tagesordnung wurde aus nicht näher bezeichneten Gründen vorgezogen.

5. Bericht des Sportwartes

Sascha Andreas schilderte den Ablauf des vergangenen Sportjahres. Der Klassenerhalt in der Landesliga wurde für 2019 gesichert. Sascha berichtete von Erfolgen im Seniorenbereich, z. B. bei der Westfalenmeisterschaft.

Florian Sieber schilderte die Aktivitäten im Kinder- und Jugendbereich. Diverse Erfolge auf dem Weihnachtsturnier waren zu verzeichnen.

Gemäß Vorschlag des ersten Vorsitzenden soll dieses Jahr wieder eine „Kinderveranstaltung“ im Sommer durchgeführt werden. Unter Einbeziehung der Eltern kann so das Gemeinschaftsgefühl und die Vereinszugehörigkeit verstärkt und gefördert werden.

Zum Thema Vereinskleidung spricht Sascha Andreas am Sonntag auf der Grand Slam Veranstaltung mit Anbietern.

4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer.

Der Bar- und Geldbestand der Judo-Abteilung ist lt. Empfehlung des Finanzamtes zu reduzieren. Hintergrund ist, dass ein als gemeinnützig eingetragener Verein keine Gewinne erwirtschaften darf. Eine mögliche „Umschichtung“ kann z.B. durch eine Rücklagenbildung erfolgen. Hieraus könnten dann Neuanschaffungen, wie z. B. Judomatten, finanziert werden.

Zum Zeitpunkt der Kassenprüfung betrug der Bestand? € bei einem Mitgliedsbestand von 96. 16
Personen weniger bedeuten einen Rückgang um 14,3%.

Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung der Kassenwartin vor und bedankten sich im Namen aller für die hervorragende Führung der Vereinskasse.

6. Wahl eines Wahlleiters

Als Wahlleiter wurde einstimmig Andreas Kemper gewählt.

7. Entlastung der Abteilungsleitung

Die Abteilungsleitung wurde einstimmig entlastet.

8. Wahlen

Wahl des 2. Abteilungseiters:	Wiederwahl von Roland Schelp, einstimmig
Wahl des/der Sportwarte:	Wiederwahl von Florian Sieber und Sascha Andreas, einstimmig
Wahl des Pressewartes:	Wiederwahl von Christian Bruns, einstimmig
Wahl der Kassenprüfer:	1. Kassenprüfer wird Ralf Erdmann 2. Kassenprüfer, Timo Veneman

9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es lagen keine Anträge zur Abstimmung vor.

10. Verschiedenes

Die Hallensituation war wiederum Thema. Am Habicht gibt es eine 3-fach-Turnhalle, die von Interesse werden könnte. Zu Überprüfung der Statik wurde die komplette Deckenverkleidung entfernt. Vor einer Weiternutzung müsste die Decke erneuert werden.

Politiker haben sich für einen Hallenneubau ausgesprochen, Finanzierung und Baubeginn ist noch nicht geklärt.

In diesem Jahr besteht der Verein seit 125 Jahren, Gründung erfolgte am 03.10.1894. Feierlichkeiten hierzu sollen am Samstag, den 28.09.2019 stattfinden. Eine Teilnahme der Judo-Abteilung ist nicht geklärt.

Eine Versicherung für Nichtmitglieder kam zur Sprache. Insbesondere betrifft das die Teilnehmer des Selbstbehauptungskurses.

Es bieten sich zwei Lösungsmöglichkeiten an:

- Gesonderte Versicherung für Nichtmitglieder, Kosten für den Hauptverein ca. 260,00 €/Jahr
- Für die Dauer des Selbstbehauptungskurses werden die Teilnehmer automatisch als Mitglieder ohne Vereinsbeitrag geführt

Cihan Kohl holt Angebot für Mattenwagen von einem ortsansässigen Betrieb ein. Auf dem „freien“ Markt liegen die Kosten bei etwa 500,00€ pro Stück.

Weiterhin wurde erörtert, ab wann die Kinder und Jugendlichen der Verantwortung des Vereins unterstehen (Uhrzeit, Standort).

Durchführung und Teilnahme an einem Seminar mit der Behandlung von Thematiken, wie

- Prävention von sexuellen Übergriffen im Sport(verein)
- Verhaltenscodex für Trainer/Innen

Hierzu will Andreas Kemper einen Termin mit dem Mitarbeiter des LSB absprechen

Die Sitzung wurde vom 1. Vorsitzenden um 22:00 Uhr beendet.

Mitgliederzahlen:

2013	117
2014	119
2015	113
2016	124
2017	112
2018	96

Menden-Lendringsen, den 22.02.2019

Stefan Trenkner
Geschäftsführer